

Tourismus | Mit Freiwilligenarbeit und Fleiss für die Region

IG Fiescheralp unterstützt den Tourismus

FIESCHERALP | Mit der Erneuerung der Ruhebänke auf dem Chüebode hat die IG Fiescheralp einmal mehr mit Freiwilligenarbeit den Tourismus unterstützt. Die Aktion ist ein Beispiel dafür, wie engagiert sich die treuesten Gäste für ihre bevorzugte Ferienregion einsetzen.

Schon zehn Jahre ist es her, dass 17 Ruhebänke, durch die IG initiiert, auf der Fiescheralp platziert wurden. Die Mehrheit der Bänke wurde durch IG-Mitglieder finanziert. Sie stellten dafür selbstlos 3600 Franken zur Verfügung. Nun wurden die beliebten Ruhebänke von 21 motivierten Helferinnen und Helfern erneut gepflegt, instand gestellt und mithilfe von Bahn- und Gemeindepersonal auf der Fiescheralp verteilt.

Die Aktion reiht sich nahtlos in die Freiwilligenarbeit der IG ein, welche die Interessen der Zweitwohnungsbesitzer vertritt und dafür das Gespräch mit allen beteiligten Anspruchsgruppen sucht. Als nächster Höhepunkt steht im September in Zusammenarbeit mit der lokalen Feuerwehr eine Brandschutzübung auf dem Programm. Es geht darum, in einem Ernstfall auf der Alp die Soforthilfe bis zum Eintreffen der Feuerwehr aus dem Tal sicherzustellen.



Insgesamt 17 Ruhebänke. Die IG Fiescheralp hat einiges an Arbeit geleistet.

FOTO ZVG

Ebenfalls der Initiative der IG zu verdanken ist die Finanzierung und das Anbringen von Defibrillatoren auf der Alp. Die IG Fiescheralp hat sich weiter für Abfall- und Robidogbehälter auf der Fiescheralp eingesetzt. Mit ihren unspektakulären, aber nützlichen Massnahmen schafft die IG auf der Fiescheralp einen Mehrwert, der von den Gästen immer wieder aufs Neue geschätzt wird.

wb

